



Die Evangelische Allianz
in Deutschland

gemeinsam glauben, miteinander beten.



Monatliches Allianzgebet April – Juni 2019

2/2019

Herausgeber & Kontakt: Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg | Telefon: 03 67 41 / 24 24 | Telefax: 03 67 41 / 32 12
info@ead.de | www.ead.de

Bankverbindung: IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00, BIC: GENODEF1EK1

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes und für die Gebetsbewegung ist Detlef Garbers,
Vorsitzender des „Arbeitskreis Gebet“ der Deutschen Evangelischen Allianz.

Layout/Gestaltung: b13 GmbH, Stuttgart | www.b13.com

Druck: Gebr. Knöller GmbH & Co KG, Stuttgart | Bilder: Urheber lightstock.com, Klaus Ulrich Ruof | Titelbild: Olivia Snow auf unsplash.com

April 2019

Herr lehre uns beten

Betet für alle Menschen. Bringt Bitten und Fürbitten und Dank für sie alle vor Gott! Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen. (1. Timotheus 2,1.2)

Bei Gott allein findet meine Seele Ruhe. Schütte dein Herz vor ihm aus, denn Gott ist unsere Zuflucht. (Psalm 62,2.9)

Lobpreis und Worship in der Gemeinde sind gut. Heute ist „Generation Lobpreis.“ Doch es gibt noch eine andere unvergleichliche und unerschöpfliche Energiequelle: Das persönliche Gebet. Nichts lässt eine besonders intensive Beziehung zu Gott so gedeihen wie ein persönliches Gebetsleben. Das Geheimnis ist das regelmäßige Gebet. Natürlich gibt es kein MUSS im christlichen Glauben. Andererseits: Alle anderen Weltreligionen erwarten von ihren Nachfolgern tägliche Gebete oder Meditationen. Oft ist das nur Ritus - aber Millionen tun es. Wieviel mehr sollte ich als Christ eintreten in die ganz persönliche Sprechstunde mit dem Schöpfer des Universums. Mit der Regelmäßigkeit wächst die Beziehung zu Gott und ich spüre seine Nähe unmittelbarer. Wer das möchte, fängt am besten mit Dank, Bitte und Fürbitte an.

1. Dank

Jeden Abend dankt man Gott vor dem Einschlafen für alles Gute, das man am Tag erlebt hat. Im menschlichen Miteinander gehört ein „Dankeschön“ zum guten Ton, da sollten wir erst recht Gott jeden Tag das Lob zollen, das ihm zukommt. Wer das täglich tut, entdeckt erstaunt, wie der Vater im Himmel ihn beständig liebevoll umsorgt mit großen und kleinen Geschenken. Und: Niederlagen und Enttäuschungen verlieren ihr Gewicht. Hoffnung wächst, dass mit dem Morgen neue Chancen kommen, von Gott.

2. Bitte

Ein Großteil der Bundesbürger betet für sich und andere - auch die nicht zur Kirche gehen. Alle persönlichen Anliegen - Prüfungen, Vorstellungsgespräche, Spannungen in der Familie, am Arbeitsplatz und in der Schule, Geldsorgen, Krankheit und Gesundheit - dürfen wir im Gebet zu Gott bringen. Da ist der Morgen die beste Zeit. Vielleicht liest man einen kurzen Abschnitt in der Bibel und bittet Gott dann um seine Hilfe für die Herausforderungen des Tages. Außerdem gebe ich Gott damit die Ehre: Ich gestehe ein, dass ich seine Hilfe auch für den ganz normalen Alltag brauche.

3. Fürbitte

Wir leben im Zeitalter des Individualismus. Als Christ weiß ich aber, dass die Welt sich nicht nur um mich dreht. Menschen um mich herum, Familie, Freunde, Mitschüler, Nachbarn, Kollegen sind krank an Leib oder Seele. Sie erleben Notlagen, haben Sorgen, sind ohne Gott. Vielleicht bin ich der einzige in ihrem Umfeld, der ihre Probleme wahrnimmt und sie vor Gott bringen kann. Ich kann nicht allen helfen, aber für viele beten. Wer offen ist, merkt, wen Gott ihm ans Herz legt. Vielleicht legt man sich eine Namensliste von Menschen an, für die man regelmäßig betet, z.B. in einer NotizApp im Handy. So kann man auch tagsüber für sie beten. Als „Nebeneffekt“ wird die Beziehung zu den Menschen intensiver, für die man betet.

4. Gebetsgemeinschaften

Manche Christen treffen sich regelmäßig, weil sie ein gemeinsames Anliegen haben. Denn manche Veränderungen und Projekte sind zu groß für einen Einzelnen. Auf diesem gemeinsamen Gebet liegt eine besondere Verheißung: „Wenn zwei von euch auf der Erde gemeinsam um irgendetwas bitten, wird es ihnen von meinem Vater im Himmel gegeben werden. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen zusammenkommen, da bin ich selbst in ihrer Mitte,“ sagt Jesus (Matthäus 18,20)

5. Gebet

Jesus lehrte seine Jünger auch das Beten. An theologischen Ausbildungsstätten ist es daher notwendig, dass verstärkt über das Gebet gelehrt wird und Studierende lernen zu beten. Martin Luther sagte: „Des Christen Handwerk ist das Beten“. Das gilt besonders für die Verantwortlichen in Kirchen und Gemeinden.

Magdalena Paulus, Götzis/Vorarlberg, Juristin, Autorin und Referentin

Zum Beten

Dank und Lob

Wir danken Gott

- dass wir ihn jederzeit um alles bitten dürfen, um große und kleine Anliegen
- dass er verheißen hat, uns zu erhören
- für alle Gebete, die er schon erhört hat.

Buße

Wir bitten Gott um Vergebung

- dass wir ihn viel zu selten bitten und so viel Segen versäumt haben
- für unser ungläubiges Herz: dass wir uns verhalten, als ob das Gebet nichts brächte und es unterlassen
- dass wir uns viel zu oft um uns selbst drehen und nicht wahrnehmen, wo andere unsere Fürbitte brauchen.

Bitte

Wir bitten Gott

- um mehr Beständigkeit im Gebet
- um offene Augen, für welche Menschen und Anliegen wir beten sollen
- um mehr lebendige Gebetsgruppen und -gemeinschaften, die besondere Anliegen vor Gott bringen
- dass die heranwachsende Generation von Pastoren und Pastorinnen im Gebet gelehrt wird und das Gebet.

Zum Singen

- Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind (Kanon)
- Herr, lehr uns beten (Die Hände, die sich falten, ruh'n von der Sorge aus)
- Bist zu uns wie ein Vater

Gebetskalender April 2019

Mo, 01.04. Frontiers: Vom 31. März bis zum 7. April ist Frontiers mit mehreren Teams in Gemeinden unterwegs um ihre Arbeit vorzustellen. Bitte beten Sie um Berufung von weiteren Mitarbeitern für den Dienst in der islamischen Welt.

Di, 02.04. Gnadauer Gemeinschaftsverband: Im März fand ein wichtiger Zukunftskongress des Gnadauer Verbandes mit über 3.000 haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern statt. Wir beten um mutige Entscheidungen und Schritte zur Erneuerung!

Mi, 03.04. OM / Operation Mobilisation: PLANT! heisst die neue Gemeindegründungsinitiative von OM in Europa. Es sollen dynamische Gemeinschaften von Jesus-Nachfolgern unter den am wenigsten Erreichten in Europa entstehen. Beten Sie für diese Initiative, das PLANT!-Treffen Anfang April, sowie für neue Gemeinden in Europa.

Do, 04.04. ProChrist: Über Instagram motivieren und inspirieren wir Teens dazu, selbstbewusst, mutig und reflektiert mit ihren Freunden über ihren Glauben zu sprechen. Im März startete dazu das Insta-Channel @JESUSHOUSE_OFFICIAL. Beten Sie mit uns dafür!

Fr, 05.04. Kirchheim/Teck: Morgen findet die Süddeutsche Israelkonferenz im Gemeindezentrum der Baptisten statt. Hauptreferenten sind Dr. Stephen Beck und Yassir Eric. Thema „Du kannst die Zukunft kommen hören – Aufbruch in den Nationen und Israel“. Veranstalter ist der AKI (Arbeitskreis Israel) des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes.

Sa, 06.04. Remchingen/Baden: Heute findet die Mitgliederversammlung des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes statt. Vertreter der 47 Bezirke sind anwesend. Anliegen ist, dass die Entscheidungen helfen, den Verband zukunftsfähig zu gestalten. Zeitgleich trifft sich in Baden-Württemberg der Männergebetsbund, um zu planen, wie der Gebetsdienst für die Weltmission Raum gewinnen kann.

So, 07.04. Kassel, EC Jugend: Bitte beten Sie um Bewahrung unserer Referenten, die auch diesen Monat viel im Außendienst unterwegs sein werden. Beten Sie bitte auch für segensreiche Begegnungen und für Weisheit bei den vielen Verkündigungsdiensten im EC Verband.

Mo, 08.04. Neustadt/Weinstraße: Vom 8. - 12. April finden im Diakonissen-Mutterhaus Lachen Stille Tage zur Passion statt. Sie stehen unter dem Thema „Für mich gingst du nach Golgatha...“. Das Passionsgeschehen darf neu entdeckt werden. Bitte beten Sie für das Wirken des Geistes Gottes unter den Gästen.

Di, 09.04. CFI (Christliche Fachkräfte International) Israel: Heute wählt das israelische Volk sein Parlament, die Knesset. Beten Sie für friedliche Wahlen und ein Parlament, das nach Gottes Willen fragt.

Mi, 10.04. Schwäbisch-Gmünd: Vom 10.-12. April findet ein Ehe-Wochenende „Liebespaar bleiben im Familientrubel“ mit Ehepaar Mockler auf dem Schönblick, Schwäbisch Gmünd, statt. Beten wir für das Wochenende, dass den Eltern Treue und Liebe erhalten bleiben und sie viel Weisheit, Geduld und Liebe in der Erziehung ihrer Kinder haben, trotz turbulenter Zeiten.

Do, 11.04. Loccum/Niedersachsen: Vom 10.-11. April findet die Konferenz evangelischer Freiwilligendienste statt, auch CFI-Freiwilligendienste ist vertreten. Hierbei geht es immer wieder um die Bedeutung „evangelischer“ Freiwilligendienste. Beten Sie für die Entwicklung der Freiwilligenarbeit und für die jungen Leute, die diesen Dienst tun.

Fr, 12.04. Aue: Vom 11.-14. April lädt das Diakonissenhaus ZION zu einem Veeh-Harfen-Aufbaukurs unter dem Thema „Bunte Vielfalt“ mit Ehepaar Waltraut und Heinrich Kaufmann ein. Danke, wenn Sie mitbeten, dass die Spieler selber persönlichen Gewinn haben, und lernen, die Veeh-Harfen in ihrer Gemeinde, bei Kranken oder in der Hospizarbeit einzusetzen.

Sa, 13.04. Tecklenburg und Herbstein: Mitarbeiterschulung beim CVJM Westbund vom 13.-21. April. Junge Menschen werden für ihre Persönlichkeitsentwicklung gestärkt und für die Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit vor Ort geschult. Gleichzeitig ist heute ein Info-Tag der CFI in Stuttgart. Vielen Dank, wenn Sie für mutige und brennende Herzen für Jesus beten.

So, 14.04. Altenstein: Ostern feiern mit allen Generationen. proMission lädt ein: Familien mit Kindern, Erwachsene und Senioren treffen sich vom 18.- 22. April, um gemeinsam Ostern in Altenstein zu erleben. Beten Sie um offene Türen für die zentrale Botschaft von Kreuz und Auferstehung.

Mo, 15.04. Neustadt/Weinstraße: Helmut Blatt und Mitarbeiter leiten die Bibeltage zur Passion vom 15.- 20. April im Diakonissen-Mutterhaus Lachen. Die Teilnehmer werden in das Thema „Jesus – was macht ihn so einzigartig und wertvoll für uns?“ hineingenommen. Bitte beten Sie für einen gesegneten Verlauf der Freizeit und dass Jesus für die Teilnehmer einzigartig und wertvoll wird.

Di, 16.04. Aue: Vom 19.- 24. April finden im Diakonissenhaus ZION Einkehrtage über Karfreitag und Ostern mit Oberin Schw. Frauke Groß und Traugott Ockert, Kraichtal, statt. Danke für Ihr Mitbeten, dass den Teilnehmern unter dem Thema „Für mich gingst du nach Golgatha“ ganz neu groß wird, was Jesus für uns getan hat.

Mi, 17.04. Nähe Darmstadt: Über Ostern, 19.-21. April, findet die türkische Familienkonferenz von Orientierung-M statt. Beten sie für die Vorbereitungen der Predigten und Kinderprogramme. Wir beten, dass das Haus sich mit Gästen füllt und dass sie gesegnet und für den Alltag ausgerüstet werden.

Do, 18.04. Aschaffenburg: Studenten-Missionskonferenz „studikon“ über Ostern. Vom 18.-22. April werden rund 1.000 Studierende aus 80 deutschen Hochschulgruppen in Aschaffenburg erwartet. Im Zentrum stehen Impulse zu Evangelisation an Deutschlands Hochschulen und zum Leben als Christ an der Uni. Beten Sie bitte mit um einen Aufbruch an den Hochschulen.

Fr, 19.04. Frankfurt: Vom 19.- 21. April findet in Frankfurt die jährliche Chinesische Kurzbibelschule statt, die vom Forum für Mission unter Chinesen in Deutschland unterstützt wird. Bitte beten Sie mit, dass die 300 chinesischen Teilnehmer unter dem Motto „in den Spuren Jesu“ geistlich wachsen. Zeitgleich findet in Wiesbaden das Oster-Bibel-Camp statt, an dem 80 chinesische Jugendliche teilnehmen.

Sa, 20.04. Japan: Heute, am 20. April, findet in der Gemeinde Tokaichi-ba ein evangelistisches Osterkonzert statt. Liebenzeller Missionare verteilen dafür zahlreiche Handzettel. Beten Sie, dass sich viele Menschen einladen lassen und eine Begegnung mit Jesus, dem Auferstandenen, erleben.

So, 21.04. Neustadt/Weinstraße: Die diesjährige Ostertagung im Diakonissen-Mutterhaus Lachen findet vom 20.- 22. April mit Reinhard Holmer statt. Am 20. April freuen wir uns auf das Konzert mit Sefora Nelson. Bitte beten Sie um den Segen Gottes und die Freude über die Auferstehung Jesu in diesen Tagen.

Mo, 22.04. Schneeberg: Die Heilsarmee lädt vom 22.- 27. April finanzschwache Familien aus den neuen Bundesländern zu einer durch Spenden finanzierten Patchwork-Familienfreizeit ein. Der Tapetenwechsel soll vor allem den Kindern gut tun und gleichzeitig auch ihre soziale Kompetenz fördern. Beten Sie, dass Jesus Einzug in diese oft kirchenfernen Familien hält.

Di, 23.04. Puschendorf/Franken: Vom 23. bis 26. April trifft sich eine bunte Teilnehmerschar im Gästehaus: Großeltern und Enkel, Paten und Patenkinder erleben gemeinsam generationenübergreifend einige Tage in Puschendorf. Beten Sie für ein gutes Miteinander und geistliche Impulse bei Jung und Alt.

Mi, 24.04. Wildberg/Schwarzwald: Die Hauptamtlichen des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes treffen sich mit ihren Familien vom 23.- 25. April zu ihren Geschwistertagen im Haus Saron. Ziel ist es, die Hauptamtlichen in ihrem Dienst zu stärken und zu vernetzen. Vielen Dank, dass Sie für Stärkung und gute Gemeinschaft beten.

Do, 25.04. Mosbach/Baden: Vom 25. bis 28. April findet das Kunstforum von OM (Operation Mobilisation) statt. Dabei sollen Künstler ermutigt und mobilisiert werden, damit sie ihr Zeugnis im christlichen, wie im säkulareren Umfeld durch ihre Kunst leuchten lassen. Beten Sie für ein gesegnetes, fruchtbringendes Kunstforum.

Fr, 26.04. OM: Seit dem 1. April 2019 ist Doron Lukat neuer Direktor von OM Deutschland. Bitte beten Sie für einen guten Start sowie für Gottes Führung in allen Entscheidungen. Danken Sie für die Arbeit des ehemaligen Direktors Gian Walser und beten Sie für seine neuen Aufgaben im internationalen Leitungsteam von OM.

Sa, 27.04. Weingarten/Baden: Vom 22.- 28. April findet das Kontemplationscamp in der Mühle Weingarten statt. Bitte beten Sie für die Teilnehmer, dass Gott in dieser Woche der Stille zu ihnen spricht und ihre Herzen verändert.

So, 28.04. Krelingen: Heute findet im GRZ (Geistliches Rüstzentrum Krelingen) der Freundes- und Familientag, u.a. mit Steve Volke statt. Wir beten für Besucher und Mitwirkende um einen gesegneten Tag und Ermutigung für den Alltag durch Gottes Wort, Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse.

Mo, 29.04. Berlin: Liebenzeller Gemeindegründer in der „Jungen Kirche Berlin-Treptow“ überlegen, wie im benachbarten Stadtteil Adlershof eine Gemeinde begonnen werden kann. Beten Sie um Gottes Leiten, für offene Türen und dass Menschen bereit werden, die Arbeit mitzutragen und zu unterstützen.

Di, 30.04. Simbabwe: Bitte betet mit dafür, dass Gott die Christen in Simbabwe ermutigt, sich zum Gebet zusammenzufinden, damit sie sich stärken, in der Wirtschafts- und Finanzkrise alle Hoffnung auf Gott zu setzen und Wunder an Versorgung und Heilung zu erleben, damit dadurch Menschen zu Jesus finden.

Mai 2019

Europa vor der Wahl: Ein Friedensprojekt

„Suche den Frieden und jage ihm nach“ Psalm 34:15.

Für mich könnte zur Europawahl in diesem Jahr kaum ein Bibeltext besser passen als die Jahreslosung 2019.

Ich bin knapp zwei Jahrzehnte nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs geboren, doch mir stehen die Schilderungen meiner Mutter bis heute nur allzu lebendig vor Augen: Die Schrecken der Flucht aus ihrer Heimat Litauen. Als Achtjährige musste sie Vertreibung, Hunger, Gewalt und Vergewaltigung über sich ergehen lassen. „Nie wieder Krieg!“ hat sich meiner Generation eingebrannt.

Und tatsächlich: Meine Kinder wachsen im Frieden auf. Seit 74 Jahren hat es in Westeuropa keinen Krieg mehr gesehen. Aus den Erzfeinden Deutschland und Frankreich sind befreundete Nationen geworden. In der jüngeren deutschen Geschichte sind diese sieben Jahrzehnte eine einmalige Zeitspanne. Wie wenig selbstverständlich dieser Frieden ist, zeigt ein Blick auf den Balkan, in die Ukraine oder in den Nahen und Mittleren Osten.

Ohne die Einbindung in die Europäische Union hätten wir diese Friedensspanne nicht erlebt, davon bin ich fest überzeugt. Auch die Wiedervereinigung hätte es nicht gegeben. Zu groß waren die Befürchtungen der anderen Nationen, dass ein neues „Großdeutschland“ den Frieden (erneut) gefährden würde. Darum wurde eine Einbindung des vereinigten Deutschland in die Europäische Union ein Kernelement der sogenannten „Vier-plus-zwei“ Verträge. Von deutschem Boden gingen zwei Weltkriege aus – das nimmt uns in eine ganz besondere Verantwortung.

Dennoch beginnt das Projekt Europa zu bröckeln. Eurokrise, Flüchtlingsströme, Brexit sind die Stichworte. Europakritische, nationalistische Parteien erstarben in allen europäischen Ländern.

Um Europa zu stärken, brauchen wir ein Bewusstsein für unsere Geschichte. Drei geistesgeschichtliche Traditionen haben Europa im Wesentlichen geprägt: Die griechische Philosophie, das römische Recht und der christliche Glaube.

Hat das Christentum auch im 21. Jahrhundert noch die Kraft, eine Klammer für den Frieden zu sein? Ich denke: Ja. Konzepte wie die individuelle Würde des Menschen oder die des Sozialstaates wurzeln in der biblischen - und damit der gemeinsamen jüdisch-christlichen Tradition: Der Mensch ist das Ebenbild Gottes, der Staat hat die Aufgabe ihn zu schützen.

Allerdings gehören Aufklärung und Rechtsstaatlichkeit dabei notwendig an die Seite des Christentums, damit sich dessen dunkle Seiten nicht wiederholen. Denken wir nur an den 30-jährigen Krieg. Die christlichen Konfessionen haben sich brutal bekämpft, mehr als ein Drittel der Bevölkerung Europas wurde ausgelöscht. Oder denken wir an die Rolle der Deutschen Christen im Dritten Reich und an den kirchlich legitimierten Antisemitismus.

Die Stärke eines aufgeklärten Christentums dagegen ist die Selbstreflexion: Es kennt seine Werte – und sein Versagen.

Diese Wurzeln dürfen nicht verkümmern. Sie zu pflegen ist eine Generationenfrage. Nämlich die Frage, wie wir Älteren den Glauben und die christlichen Werte an die nächste Generation weitergeben.

Uwe Heimowski, Berlin

Beauftragter der Deutschen Evangelischen Allianz beim Deutschen Bundestag und am Sitz der Bundesregierung

Vorbereitung und Gestaltung:

- Eine große Weltkarte gut sichtbar aufhängen – daran verdeutlichen, wie klein selbst ein vereinigtes Europa in der Welt ist, und wie winzig die Nationalstaaten sind.
- Eventuell die Entwicklung zur EU nach dem 2. Weltkrieg nachzeichnen.
- Stationen zu den einzelnen Ländern aufbauen: Zeitungsausschnitte, bewusst im Raum verteilt, damit man sich „auf den Weg machen“ muss

Dank für

- 70 Jahre Frieden in West-Europa
- die Wiedervereinigung Deutschlands
- Wohlstand
- Freiheit und Rechtsstaatlichkeit
- Deutsch–Französische Verträge

Buße für

- nationale Egoismen / Abschottung
- Ausbeutung in der Welt
- Verlust christlicher Werte

Bitte für

- Bestand des Friedensprojektes
- Um ein Klima der Wertschätzung und des Vertrauens
- Hohe Wahlbeteiligung und Ergebnisse, die Europa stärken
- Politiker, die wirklich die Themen der Menschen ansprechen
- Transparenz der EU Politik
- Eine geregelte Zusammenarbeit mit Großbritannien
- Wirtschaftlichen Aufschwung der Krisenregionen
- Eine einheitliche und verantwortliche Flüchtlingspolitik
- Neues geistliches Entdecken der christlichen Wurzeln Europas

Liedvorschläge

- Großer Gott wir loben dich
- Kanon: „Siehe, wie fein und wie lieblich ist´s, wenn Brüder in Einheit zusammen sind.“
- Friede sei mit dir (Manfred Siebald)

Gebetskalender Mai 2019

Mi, 01.05. Wildberg/Schwarzwald: Heute findet der Saron-Tag des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Haus Saron statt. Das diesjährige Thema lautet „Friede mit dir“ nach einem Lied von Martin Pepper. Er wird den Tag musikalisch und inhaltlich begleiten. Bitte beten Sie für den Referenten, die Besucher und für offene Herzen.

Do, 02.05. Neustadt/Weinstraße: Zu Bibeltagen „Herr, lehre uns beten“ lädt das Diakonissen-Mutterhaus Lachen vom 29. April - 3. Mai ein. Es geht um die Auslegung und praktische Anwendung des „Vater unser“. Bitte beten Sie um das Wirken des Geistes Gottes unter den Teilnehmern.

Fr, 03.05. Kassel: Am 4. Mai trifft sich der EC-Vorstand. Wir bitten um Gebetsunterstützung für alle anstehenden Überlegungen und Entscheidungen.

Sa, 04.05. Hannover: Die Mitglieder des FMCD (Forum für Mission unter Chinesen in Deutschland) treffen sich heute in Hannover zur jährlichen Mitgliederversammlung. Im FMCD haben sich Menschen und Organisationen zusammengeschlossen, denen die missionarische Arbeit unter den 200.000 Chinesen in Deutschland besonders am Herzen liegt. Bitte beten Sie mit, dass viele Chinesen in Deutschland Jesus Christus kennenlernen und in der Nachfolge wachsen.

So, 05.05. Braunfels: Vom 5.-8. Mai sind die Arbeitertage von Orientierung-M. Beten Sie für eine gute Beteiligung und, dass die Arbeitertage gewinnbringend und mit Perspektive für die Zukunft verlaufen.

Bestellung weiterer Materialien

Bitte senden Sie mir kostenlos:

- Tagungsprogramm Evangelisches Allianzhaus
- Hausprospekt Evangelisches Allianzhaus
- Einladung Bad Blankenburger Allianzkonferenz
- Einladung SPRING-Festival
- Exemplare dieses Gebetsheftes 2/2019**
- Exemplare der künftig erscheinenden Gebetshefte
- Exemplare 30 Tage Gebet für die islamische Welt
- 30 Tage Gebet für die islamische Welt (Familienausgabe)
- „EiNS“ – Das Magazin der Evangelischen Allianz
- Laufende Informationen zum Thema Religionsfreiheit
- Gebetsbitten im Themenbereich Verfolgte Christen
- Newsletter Deutsche Evangelische Allianz
- Newsletter Evangelisches Allianzhaus
- Newsletter Migration und Integration
- Newsletter Politik
- Newsletter SPRING - Festival für Christen und ihre Freunde

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

PLZ/Ort/Telefon

Telefax/E-Mail

Ich stimme der Speicherung meiner Daten zum Zwecke der Zusendung von Informationen und Materialien der Deutschen Evangelischen Allianz und des Evangelischen Allianzhauses zu.

Coupon einsenden an: Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a,
07422 Bad Blankenburg, Telefon: 03 67 41 / 24 24, versandstelle@ead.de

Liebe Beterinnen und Beter,

„...dass Ihr mir kämpfen helft durch eure Gebete...“ (Römer 15,30)

Dass unser Gelingen nicht an uns liegt, liegt auf der Hand. Dass wir ohne IHN nichts tun können, wissen wir schon lange. Dass der Einsatz im Reich Gottes und für Gottes Reich auch ein Kampf ist, macht uns das Neue Testament durchgängig klar. Und dass das gemeinsame Gebet auch die Grundlage fruchtbarer Gemeindefarbeit und Samen für das Wachstum des Reiches Gottes bedeutet ist die durchgängige Erfahrung der Kinder Gottes. Schon nach Christi Himmelfahrt heißt es von den Jüngern, dass sie „stets einmütig beieinander im Gebet“ waren (Apostelgeschichte 1,14). Auch die neue wachsende Gemeinde sammelte sich beständig zum Gebet (Apostelgeschichte 2,42). Als Petrus durch Engel aus dem Gefängnis geführt wurde, war die Gemeinde zum Gebet versammelt (Apostelgeschichte 12,12). Und darum bittet auch Paulus die Gemeinde in Rom, inständig für ihn und seinen Dienst zu beten. Darum haben wir guten Grund als Evangelische Allianz weiter zum Gebet aufzurufen und einzuladen, sich in die tägliche Gebetskette mit einzubringen. Danke, dass Sie diesen wichtigen Dienst im Reich Gottes tun, auch in der Verbundenheit der Gemeinschaft in der Evangelischen Allianz.

Und nun verabschiede ich mich von Ihnen: Nicht aus dem Kreis der Beter, aber aus der Verantwortung für die Evangelische Allianz und auch für diese Gebetshefte. Mein Nachfolger, Dr. Reinhardt Schink, wird am 12. Juni das Heft, auch die Herausgabe dieses Heftes übernehmen. Danke, dass Sie den Weg mitgegangen sind in der Weiterentwicklung von der Gebetswoche zur Gebetsbewegung. Ich bin dankbar, was da in den letzten Jahren und Jahrzehnten gewachsen ist: die Herausgabe dieser Hefte mit ihren Monatsgebetsthemen und den täglichen Gebetsanliegen, das 30 Tage Gebet für die islamische Welt, den Gebetssonntag für die verfolgten Christen mit der Herausgabe eigener Hefte, die täglichen Gebetsbitten für unsere verfolgten Geschwister in vielen Ländern dieser Welt. Danke, dass Sie sich mit eingereicht haben und weiter dabei bleiben.

Behüt' Sie Gott!

Ihr dafür sehr dankbarer



Hartmut Steeb
Generalsekretär



Und danke, wenn Sie uns auch weiterhin bei der Finanzierung der Gebetsbewegung helfen.

Mo, 06.05. KEB Deutschland: (Kinder entdecken die Bibel) Bitte beten Sie, dass die teilnehmenden Kinder beim KEB-Mailboxclub durch das Lesen der Bibel-Fernkurse zu Jesus finden, im Glauben gestärkt und von Gott verändert werden. Beten Sie auch dafür, dass die Teilnehmerzahl weiter steigt.

Di, 07.05. Buchenauerhof Sinsheim: Vom 6.-10. Mai findet unsere DMG-Missionsfreizeit (Damit Menschen Gott begegnen) statt. Bitte beten Sie für gute Impulse, dass Gott in dieser Woche persönliche Ermutigung schenkt und unsere Teilnehmer für das Thema Mission tiefer motiviert.

Mi, 08.05. Studentenmission Deutschland (SMD): Hochschul-Evangelisationswochen. Im Mai und Juni finden deutschlandweit an 15 Hochschulorten Evangelisationen direkt auf dem Campus statt. Organisiert werden die Aktionen von lokalen Bündnissen aus SMD, Campus Connect, SFC und z.T. ESG. Ziel ist, dass Studierende Christen werden.

Do, 09.05. Mittelsinn: Die örtliche Kirchengemeinde veranstaltet mit Matthias und Ute Rapsch einen Candle-Light-Eheabend. Beten Sie, dass die teilnehmenden Paare in ihrer Ehe ermutigt und gesegnet werden.

Fr, 10.05. Kassel: Am 11. Mai findet die Mitgliederversammlung des Weißen Kreuzes statt. Es geht darum, Schwerpunkte für die Bildungs- und Beratungsarbeit in den sehr persönlichen Fragen der Sexualität für die nächsten Jahre zu setzen. Beten Sie mit, dass den wachsenden Herausforderungen, vor denen Christen und Gemeinden hier stehen, fachkundig und biblisch fundiert begegnet werden kann.

Sa, 11.05. Reutlingen: Heute findet ein Seminarnachmittag für Frauen statt. Organisiert wird dieser vom „Frau Aktiv Team“ des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes. Der Tag steht unter dem Thema „Herzensöffner – der Schlüssel ist die Liebe“. Wir erbitten viel Freude für die Frauen und neue Stärkung für den Alltag.

So, 12.05. Krelingen: Im GRZ (Geistliches Rüstzentrum Krelingen) findet bis zum 16. Mai ein Seminar zum Thema „Demenz“ mit Ehepaar Güntsch (Puschendorf) statt. Bitte beten Sie für die Teilnehmer und um hilfreiche Impulse für die Begleitung von Menschen mit Demenz.

Mo, 13.05. Wuppertal: Die Mitgliederversammlung der Evangelistenschule Johanneum entscheidet heute darüber, wer für die Ausbildung zum hauptamtlichen Verkündigungsdienst aufgenommen wird. Beten Sie um Klarheit und Weisheit bei der Entscheidung und danken Sie Gott, dass er junge Menschen in seinen Dienst ruft.

Di, 14.05. Schwäbisch Gmünd: Vom 15.-21. Mai findet die KEB-Europakonferenz (Kinder entdecken die Bibel) auf dem Schönblick in Schwäbisch-Gmünd statt. Erwartet werden Teilnehmer aus 40 Ländern, darunter auch viele aus Osteuropa. Bitte beten Sie für problemloses Reisen und dass die Konferenz ein Segen wird.

Mi, 15.05. Zavelstein/Schwarzwald: Vom 15.-20. Mai treffen sich die „Bezirksmütter“ des DFMGB (Deutscher Frauen Gebetsbund) zu ihrer Jahrestagung und Mitgliederversammlung, wo es um geistliche Gemeinschaft, Austausch der eigenen Strukturen und die Missionarinnen in ihrer Arbeit geht. Beten Sie mit um den Segen des Herrn für dieses Treffen.

Do, 16.05. Neuenmarkt/Kreis Kulmbach: Die Kirchengemeinde Neuenmarkt lädt zu evangelistischen Abenden mit Matthias Rapsch/proMission ein. Parallel finden Kinderbibeltage statt. Beten Sie dafür, dass sich auch außenstehende Menschen einladen lassen.

Fr, 17.05. Leipzig: Vom 17.-19. Mai lädt das Heilsarmee-Zentrum für Entwicklung geistlichen Lebens jeden Interessierten im Rahmen der Gebetsinitiative „Power-Mittwoch“ zu einem Gebetswochenende nach Leipzig ein. POWER steht für Pause & Pray, Obey, Wait, Engage, Receive. Bitte beten Sie mit für eine geistliche Erneuerung auf persönlicher und gemeindlicher Ebene.

Sa, 18.05. Bielefeld: Heute findet die Jahrestagung der christlichen Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz statt. Ehrenamtliche, die Menschen in Haft begleiten, tauschen sich aus und bilden sich fort. Bitte beten Sie, dass sie anschließend mit neuer Kraft die ihnen anvertrauten Menschen unterstützen und ermutigen.

So, 19.05. Puschendorf/Franken: Heute feiert die Schwesternschaft der Diakoniegemeinschaft Puschendorf ihr Schwesternjubiläum. Wir sind dankbar für die segensreiche Arbeit der Diakonissen. Gleichzeitig öffnet sich die Schwesternschaft für nichtverheiratete Frauen, die als Schwestern (ohne Tracht) das gemeinsame Leben mitgestalten. Beten Sie für Frauen, die diesen Weg als ihre Berufung erfahren.

Mo, 20.05. Neustadt/Weinstraße: Die Seniorenfreizeit im Diakonissen Mutterhaus Lachen mit Ehepaar Hose fand vom 13.-20. Mai unter dem Thema „Unser großartiger Vater“ statt. Bitte beten Sie um nachhaltige Glaubenserfahrungen bei allen Teilnehmenden.

Di, 21.05. Kleinaspach, Baden-Württemberg: Vom 26. Mai bis 9. Juni ist Zeltevangelisation der DIPM (Deutsche Indianer Pionier Mission). Bitte beten Sie um nachhaltige Veränderung des Ortes und der Region durch die Kraft des Evangeliums.

Mi, 22.05. Nordhorn/Niedersachsen: Vom 22.-26. Mai finden in der Ev. Freien Gemeinde Nordhorn evangelistische Abende mit Dietmar Langmann vom Missionswerk DIE BRUDERHAND statt. Bitte beten sie mit, dass Menschen sich zu Jesus einladen lassen.

Sa, 23.05. Gelsenkirchen: Jugendtreffen vom CVJM Westbund vom 24.-26. Mai mit knapp 100 Teilnehmern. Wir danken Gott für die Angemeldeten und bitten, dass bei allen Aktionen Gott konkret erlebt wird und junge Menschen zum Glauben finden.

Fr, 24.05. Aue/Sachsen: Vom 24.-26. Mai findet im Diakonissenhaus ZION ein Vater-Sohn-Wochenende mit Diakon Andreas Korb und Markus Josiger statt. Zugleich ist im naheliegenden Kottengrün ein Wochenende des MGB (Männergebetsbund). Für beide Veranstaltungen erbitten wir Stärkung und geistliche Gemeinschaft.

Sa, 25.05. Bad Liebenzell: Heute treffen sich neue Mitglieder aus örtlichen Leitungskreisen der Gemeinden des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes, um über Zusammenhänge des Verbandes informiert zu werden und ihre Leitungskompetenz zu stärken zum Segen für die Gemeinden.

So, 26.05. ReachAcross: Ein Team ist unter einer muslimischen Minderheit in Uganda tätig. Wir danken Gott, dass mehr und mehr lokale Christen bereit sind, für diese Muslime zu beten und missionarisch unter ihnen tätig zu sein. Bitte beten Sie, dass viele dieser Muslime Jesus Christus nachfolgen.

Mo, 27.05. Hurlach/Bayern: Vom 30. Mai bis zum 2. Juni trifft sich die Mitarbeiterschaft von Jugend Mit Einer Mission - Deutschland (JMEM) in Hurlach, um gemeinsam Gott anzubeten. Bitte beten Sie mit uns für unser Land, um neue Perspektiven des Dienstes, neue Initiativen in Jüngerschaft und Evangelisation und um Gottes Schutz für die jungen Leute bei den Missionseinsätzen.

Di, 28.05. Neustadt/Weinstraße: Das Diakonissen-Mutterhaus bietet vom 11.-14. Juni Bibeltage zum Thema „Mit Psalm 118 in die Sommerzeit“ an. Bitte beten Sie für die Vorbereitungen und um ein Mitnehmen der Teilnehmer in die Freude an Jesus und seiner Gemeinde.

Mi, 29.05. Mücke/Hessen: SMD-weltweit lädt vom 7.-10.6. ein zur Weltmissionskonferenz mit Dr. Detlef Blöcher im Konferenz- und Freizeitzentrum Flensunger Hof. Beten Sie, dass viele ihre Berufung zu einem missionarischen Leben in praktische Schritte umsetzen und beten Sie bitte für die Vorbereitung und Durchführung dieser Missionskonferenz.

Do, 30.05. Stuttgart: Bei der Konferenz für Weltmission heute spricht Peter Hahne in der Liederhalle. Außerdem gibt es Berichte aus aller Welt und die Entsendung der Mitarbeiter von Christliche Fachkräfte und Co-Workers International und ChanceMent. Mit diesem Programm können Studenten ihr Praxissemester bei einem unserer christlichen Partner im Ausland absolvieren. Bitte beten Sie mit.

Fr, 31.05. Langensteinbach bei Karlsruhe: Am 7. Juni beginnt die Kinderfreizeit des Lebenszentrums Adelshofen über Pfingsten in Langensteinbach. Wir beten, dass Kindern das Evangelium verständlich weitergegeben wird, damit sie zu einem Leben mit Jesus ermutigt und im Glauben gestärkt werden.

Juni 2019

Wenn der Leiter wechselt

Ich hoffe aber in dem Herrn Jesus, dass ich Timotheus bald zu euch senden werde, damit ich auch erquickt werde, wenn ich erfahre, wie es um euch steht. Denn ich habe keinen, der so ganz meines Sinnes ist, der so herzlich für euch sorgen wird. ... Ihr wisst, dass er sich bewährt hat; denn wie ein Kind dem Vater hat er mit mir dem Evangelium gedient. (Philipper 2,19-22)

Zu Beginn seiner zweiten Missionsreise lief Paulus in Derbe und Lystra ein sehr junger Mann über den Weg (Apostelgeschichte 16,1) – Timotheus. Dieser Jugendliche muss Paulus fasziniert haben. Er mutet ihm mit Rücksicht auf die Juden die Beschneidung zu, nimmt ihn mit auf Missionsreise und schreibt später an die Christen in Philippi über Timotheus: Denn ich habe keinen, der so ganz meines Sinnes ist, der so herzlich für euch sorgen wird. (Philipper 2,20) Wieder einige Jahre später im 1.Timotheusbrief ermutigt Paulus ihn: Niemand verachte dich wegen deiner Jugend; du aber sei den Gläubigen ein Vorbild im Wort, im Wandel, in der Liebe, im Glauben, in der Reinheit. (1.Timotheus 4,12) Paulus „entdeckt“ Timotheus also sehr früh, baut ihn auf, vertraut ihm und ermutigt ihn, weil er schon früh in ihm sei-



nen geistlichen „Sohn“, seinen Nachfolger erkannte. Er fordert diesen noch jungen Mann geistlich heraus. Er soll für alle in den Gemeinden ein geistliches Vorbild in jeder Hinsicht sein. Schließlich sind die beiden Briefe an Timotheus eine Fundgrube dafür, wie Paulus den jungen Erwachsenen Timotheus auf seinen späteren Leitungsdienst vorbereitet.

Paulus hat offensichtlich sehr früh erkannt, dass Timotheus nicht nur ein guter Begleiter für ihn war, sondern dass er die Berufung zum Leiter und Nachfolger des Paulus hatte. Und so fördert er ihn gezielt und hilft ihm, der sich selbst noch gar nicht in dieser Aufgabe sehen konnte, sein Begabungsprofil zu entdecken und anzunehmen (1.Timotheus 4,14; 6,20).

Damit Leiterwechsel gelingen braucht es immer zwei. Einen geeigneten Nachfolger, aber mindestens genauso wichtig, einen Vorgänger, der rechtzeitig, weise, vorausschauend und sich selbst nicht so wichtig nehmend (1.Korinther 3,5-11!) Ausschau hält nach der Person, die Gott als Nachfolger vorgesehen hat. Den Korinthern, die einzelne Personen überhöhten und beinahe vergötterten, schreibt Paulus ins Stammbuch, dass auch der begabteste Apostel ein Totalausfall ist, wenn Gott selbst kein Wachstum gibt. Leiter, die in der Gefahr stehen, sich selbst für unersetzbar zu halten, sollten mit viel Zeit 1. Korinther 3 meditieren! Und potenziellen Leitern, die wie Timotheus mit großer Zurückhaltung auf die Berufung reagieren, muss Gottes Wahrheit zugesprochen werden: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2.Timotheus 1,7)

Die neue, die nachfolgende, die noch unerfahrene Person braucht Ermutigung und die Erinnerung und Vergewisserung, dass die eigentliche Kompetenz für die Aufgabe in den Gaben und Ressourcen liegt, die Gott uns anvertraut hat: O Timotheus! Bewahre, was dir anvertraut ist! (1.Tim 6,20)

Ekkehart Vetter, Mülheim an der Ruhr

Präsident des Mülheimer Verbandes Freikirchlich-Evangelischer Gemeinden und Erster Vorsitzender der Deutschen Evangelischen Allianz

Zur Vorbereitung und Gestaltung

- Leiterinnen und Leiter, die rechtzeitig und vorbereitet ihre Aufgabe in jüngere Hände gelegt haben, sollten von ihren Erfahrungen und Überzeugungen erzählen.
- Fragen Sie als Ältere jüngere Personen, was für sie wichtig ist, um in Leitungsverantwortung hinein zu wachsen.
- Machen Sie jüngeren Leuten Angebote der Begleitung und Gebetspartnerschaft.
- Bemühen Sie sich, in generationsübergreifenden Gebetsgruppen für dieses Thema zu beten.
- Organisieren Sie Begegnungen von Senioren- und Jugendkreisen. Achten Sie dabei darauf, dass junge Leute ihre Wünsche und Bedürfnisse äußern können! „Belehren“ Sie die Jungen nicht, sondern stellen Sie viele Fragen!
- Lohnenswert ist es mit Hilfe von Bibelkommentaren sich vor Augen zu führen, wie jung Timotheus war, als er berufen wurde, Paulus' Begleiter, sein vielleicht wichtigster Mitarbeiter und schließlich sein Nachfolger wurde.

Gebetsanliegen

- Die Deutsche Evangelische Allianz (DEA) erlebt 2019 wichtige personelle Wechsel. Auf Hartmut Steeb, der 31 Jahre Generalsekretär war, folgt Dr. Reinhardt Schink.
- Wir danken Gott für den kompetenten, Netzwerk entwickelnden und aufopfernden Dienst von Hartmut Steeb über so viele Jahre! Für viele Menschen, lokale Allianzen und Werke ist sein Dienst ein echter Segen gewesen!
- Wir danken Gott, dass wir als DEA für die Aufgabe des Generalsekretärs zeitgerecht einen Nachfolger gefunden haben und beten für Dr. Reinhardt Schink, dass er mit seinem von Gott gegebenen Gabenprofil diese Aufgabe ausfüllt, zum Segen für viele!

- Auch das Allianzhaus hat 2019 eine neue Hausleitung bekommen. Gabriele Fischer hat ihren Dienst dort bereits im März begonnen. Wir wollen auch für sie und das ganze Allianzhausteam beten.

Liedvorschläge

- Nun aufwärts froh den Blick gewandt ...
- Herr, wir stehen Hand in Hand ...
- Leuchtturm (Sei mein Licht) ...
- Bist zu uns wie ein Vater ...

Gebetskalender Juni 2019

Sa, 01.06. ProChrist: Heute beginnt die Anmeldephase für JESUSHOUSE 2020. Wir möchten, dass junge Menschen Jesus begegnen. Deswegen wünschen wir uns für JESUSHOUSE, dass gläubige Teens sprachfähig werden, den Wert des Glaubens begeistert zu kommunizieren und ihre Freunde, die Jesus noch nicht kennen, zu JESUSHOUSE einzuladen. Bitte beten Sie mit!

So, 02.06. Burbach-Holzhausen/Nordrhein-Westfalen: Vom 2.-5. Juni trifft sich die Leitung der Heilsarmee für Deutschland, Litauen und Polen mit allen Abteilungs- und Bereichsleitern zu ihrer jährlichen Strategiekonferenz. Bitte beten Sie mit für Weisheit und Mut, den Weg Jesu zu erkennen und zu gehen.

Mo, 03.06. Oberhonnefeld/Rengsdorf/Nordrhein-Westfalen: Die Kirchengemeinden Oberhonnefeld und Rengsdorf laden zusammen mit proMission zu Zelttagen ein. Beten Sie für Einheit im Vorbereitungsteam und dafür, dass Menschen Jesus in ihr Leben einladen.

Di, 04.06. Kloster Volkenroda/Thüringen: Vom 4.-6. Juni treffen sich im Kloster Volkenroda 150 JESUSHOUSE-Evangelisten zur Vorbereitung auf ihren Einsatz in den Aktionswochen vom 24. Februar bis 5. April 2020. Beten Sie für ein motivierendes und ermutigendes Treffen und dass die Evangelisten an den Orten in vorbereitete Verhältnisse kommen.

Mi, 05.06. Wuppertal: Nach einem Jahr Dienst treffen sich die Mitarbeitenden im Freiwilligendienst beim CVJM-Westbund vom 3.-7. Juni, um gemeinsam zurückzublicken, diesen Teil ihres Lebens abzuschließen und den Ausblick zu wagen. Wir beten für einen guten Übergang in die neue Lebensphase der jungen Menschen, und dass ihr Glaube sie weiterhin trägt.

Do, 06.06. Neustadt/Weinstraße.: In der Zeit vom 7.-10. Juni finden im Diakonissen-Mutterhaus Lachen die Bibeltage zum Thema „Waffenrüstung oder Friedenspfeife?“ mit Ehepaar Kamphuis statt. Bitte beten Sie für das Wirken des Geistes Gottes unter den Teilnehmenden.

Fr, 07.06. Bad Kösen: Vom 7.-11. Juni treffen sich rund 50 Interessierte zur SMD-Pfingsttagung mit Prof. Peter Zimmerling unter dem Thema „Bach und Mendelssohn – zwei Leipziger, eine Botschaft“. Beten Sie um Ermutigung und Inspiration durch die evangelische Musik.

Sa, 08.06. Aidlingen: Mehrere tausend Jugendliche kommen jedes Jahr zum Pfingstjugendtreffen in Aidlingen. Dort hören sie Bibelarbeiten und haben Gemeinschaft mit anderen christlichen Jugendlichen. Hilfe für Brüder International ist mit den Gebets-Tipis dabei und bietet den Jugendlichen Raum zum Rückzug und Gebet.

So, 09.06. Chinesische Regionalfreizeiten: Über die Pfingsttage, vom 8.-10. Juni, veranstalten die Chinesischen Gemeinden in Deutschland an verschiedenen Orten missionarische Freizeiten. Bitte beten Sie mit, dass auch in diesem Jahr wieder viele Teilnehmer Jesus Christus kennenlernen und als ihren Herrn annehmen.

Mo, 10.06. Bad Liebenzell: Heute, am Pfingstmontag, findet zum zweiten Mal das „ER:FÜLLT LGV-Pfingsttreffen“ des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes statt, bei dem Themen zum „Heiligen Geist“ aufgegriffen werden. Beten Sie mit um gute Impulse und Erneuerung von Menschen durch den Heiligen Geist.

Di, 11.06. Guatemala: Am 16. Juni finden in Guatemala Präsidentschafts- und Kongresswahlen statt. Das Land ist immer noch geprägt von großer Armut und Gewalt. Nach dem Vulkanausbruch 2018 hatten zusätzlich Tausende ihr Zuhause und alles Hab und Gut verloren. Hier hilft CFI - Christliche Fachkräfte International.

Mi, 12.06. Bad Blankenburg: Heute wird der neue Generalsekretär der Deutschen Evangelischen Allianz, Dr. Reinhardt Schink in sein neues Amt eingeführt. Wir beten, dass der heilige Geist ihn leite, damit er gemeinsam mit dem Vorstand die Allianzaufgaben zu Gottes Ehre ausführen kann.

Do, 13.06. Hannover: Vom 14.-16. Juni findet das Jugendmissionscamp von Frontiers in der Nähe von Hannover statt. Bitte beten Sie um Berufungen für den Dienst in der islamischen Welt.

Fr, 14.06. Krelingen: An diesem Wochenende treffen sich rund 1000 Jugendliche zum Jugendfestival BAM (Begegnung, Aktion, Musik) im GRZ (Geistliches Rüstzentrum Krelingen). Wir beten für die Jugendlichen – unter ihnen viele Konfirmanden -, dass sie sich zu einer Begegnung mit Jesus Christus einladen lassen.

Sa, 15.06. Nordhorn/Niedersachsen: Heute und morgen besucht uns Jörg Michelson von AJH (Aktion in jedes Haus) in der Ev. Freien Gemeinde Nordhorn. Ziel ist ein Training, um bessere Menschenfischer zu werden. Bitte beten Sie, dass wir neue Impulse kennenlernen und dann auch umsetzen.

So, 16.06. Buchenauerhof/Sinsheim: Die DMG (Damit Menschen Gott begegnen) feiert einen speziellen Gebetssonntag und lädt ein, für Missionare, die hier in Deutschland vor allem unter Migranten und Flüchtlingen arbeiten, zu beten. Bitte unterstützen Sie unsere Beter und denken Sie an unsere Missionare, an die Migranten und Flüchtlinge.

Mo, 17.06. Weingarten/Baden: Vom 15.- 22. Juni kommen in der Mühle Weingarten Jugendliche für das Exodus- und Erlebniscamp zusammen. Bitte beten Sie für offene Herzen der Teilnehmer und dafür, dass jeder einzelne erfahren darf, wie Gott ihn in die Freiheit führt.

Di, 18.06. OMF Deutschland (Overseas Mission Fellowship): Viele Asiaten, die als Studenten oder Geschäftsleute in Deutschland leben, kommen aus Gebieten, in denen es keine Gemeinde gibt. Beten Sie, dass sie Jesus finden und dazu gebraucht werden, geistliche Bewegungen unter ihren Landsleuten anzustoßen.

Mi, 19.06. Walsrode-Düshorn: Am 22. Juni findet das jährliche Mitglieder- und Freundestreffen des Gemeindehilfsbundes statt. Wir erbitten vom Herrn Jesus Christus Klarheit für alle Entscheidungen und eine gesegnete Gemeinschaft.

Do, 20.06. Baden-Württemberg: Heute, am Feiertag Fronleichnam, findet dezentral der Christustag an verschiedenen Orten statt. Bitte beten Sie für die Verkündigung an diesem Tag und für die Begegnungen an den Ständen der Missionen und Gebetsbewegungen.

Fr, 21.06. Eppstein: Vom 21.-23. Juni wird in der WEC-Zentrale (Weltweiter Einsatz für Christus) in Eppstein unter dem Motto „Mit Gott hoch hinaus“ ein Wochenende für Jugendliche aus der Region angeboten. Beten Sie bitte mit für eine unvergessliche Zeit der Begegnung mit Gott und der Gemeinschaft untereinander. Möge in den jungen Leuten das Herz für Mission angeregt werden.

Sa, 22.06. Neustadt/Weinstraße: Zu Bibeltagen „Innere Schmerzen, Ängste und Konflikte überwinden lernen“ mit Günther Schulz und Mitarbeitern lädt das Diakonissen-Mutterhaus Lachen vom 24.-30. Juni ein. Bitte beten Sie, dass entdeckt wird, wie Barrieren überwunden werden können, um aufzuatmen und froh weitergehen zu können.

So, 23.06. Puschendorf/Franken: Heute wird in Puschendorf der „Garten der Hoffnung“ eröffnet. Ein einzigartiges Projekt, bei dem in einem Garten künstlerische Objekte geistliche Impulse setzen und so Anstöße zum Glauben geben. Beten Sie für eine gelungene Fertigstellung und ein segensreiches Wirken in diesem Garten.

Mo, 24.06. Triefenstein/Main: Nach dem ersten Dienstjahr treffen sich vom 24.-28. Juni Absolventinnen und Absolventen der Evangelistenschule Johanneum zu einer Studienwoche, um ihren Einstieg in den hauptamtlichen Verkündigungsdienst zu reflektieren. Beten Sie, dass sie für kommende Aufgaben gestärkt werden.



Di, 25.06. Bonn: Beten Sie bitte für die Christen, die Islamwissenschaft, Orientalistik oder Arabistik studieren, um Weisheit und Gemeinschaft mit anderen Christen. Sie sind oft sehr einsam in ihrem Studiengang und nur mit Muslimen zusammen in ihrem Studium.

Mi, 26.06. Aue: Am Sonnabend findet als Vorbereitung auf das 100jährige Jubiläum im Diakonissenhaus ZION ein „ZION-OPEN-AIR-Konzert“ mit Klaus-André Eickhoff aus Wiesbaden statt. Bitte beten Sie um zahlreiche Besucher, und dass sie über das Konzert Zugang zum Wort Gottes finden.

Do, 27.06. Oberstdorf: Der Liebenzeller Gemeinschaftsverband veranstaltet vom 28. Juni bis zum 2. Juli eine Leiterschulung im Haus „Bergfrieden“. Dr. Hartmut Schmid wird Psalmen auslegen. Beten sie mit um gute Gemeinschaft und Stärkung des persönlichen Glaubens der Leiter.

Fr, 28.06. Marburg: SMD-Berufseinsteigerseminar vom 28.-30. Juni in Marburg. Beten Sie, dass junge Christen ermutigt werden, ihrer Berufung zu einem missionarischen Leben auch in der Arbeitswelt treu zu bleiben und Gottes Perspektive auf das Berufsleben in den Blick nehmen.

Sa, 29.06. Breidenbach: Heute findet die jährliche Mitgliederversammlung von KEB-Deutschland (Kinder entdecken die Bibel) statt. Bitte beten Sie für gute Beratungen und Entscheidungen im Geist und im Namen Jesu.

So, 30.06. Aue/Sachsen: Heute feiert das Diakonissenhaus ZION sein 100jähriges Jubiläum. Im Gottesdienst predigt der neue Vorsitzende des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes, Reinhard Steeger. Zur Festveranstaltung am Nachmittag spricht Landesbischof Dr. Carsten Rentzing. Beten Sie für einen gesegneten Tag und gutes Wetter.

Überweisungsauftrag/Zahlschein

bitte nicht knicken, bestempeln oder beschmutzen

Für Überweisungen in Deutschland,
in andere EU-/EWR-Staaten und in
die Schweiz in Euro.

Kontoinhaber trägt Entgelte bei seinem Kreditinstitut;
Zahlungsempfänger trägt die übrigen Entgelte.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

Deutsche Evangelische Allianz e.v.

IBAN

D E 8 7 5 2 0 6 0 4 1 0 0 0 0 4 1 6 8 0 0

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F I E K 1

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/
Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

AK Gebet

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)

IBAN des Kontoinhabers

D E **06**

Datum

Unterschrift(en)

S P E N D E

Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 03 67 41 / 24 24 | Telefax: 03 67 41 / 32 12
info@ead.de | www.ead.de

Spendenkonto

IBAN: DE87 5206 0410 0000 4168 00
BIC: GENODEF1EK1